



ben's Bullauge

COMMUNICATING JESUS IN AFRICA



Grußkarten
zum kostenlosen
Download bei
www.ben.nimmo.de

Hallo Ihr Lieben

Mit diesem Rundbrief möchte ich Euch einen kurzen Zwischenbericht von meiner momentanen Situation geben. Immer wieder kamen Leute auf mich zu mit der Frage, wann es denn nun los geht. Immer wieder habe ich dann den nächsten oder übernächsten Monat genannt, doch muss ich zugeben, dass ich da ein bisschen blauäugig war. Ich dachte, die Dinge regeln sich alle schneller als sie es tatsächlich tun.

Seitdem meine Gemeinde in Witten zugesagt hat mich als ihren Missionar nach Südafrika auszusenden, bin ich dabei, vielen Menschen von meiner Aufgabe bei Media Village zu erzählen und einige organisatorische Dinge zu klären.

Eine dieser Formalitäten war die offizielle Bewerbung bei Media Village. Es stand noch aus, dass

die Verantwortlichen mir ein offizielles Ja zu meinem Kommen erteilten, damit ich mich um das Visum kümmern und auch mit ihnen gemeinsam eine Wohnung suchen kann (eine Möglichkeit zum Wohnen habe ich mittlerweile).

Diese offizielle Bestätigung ist nun eingegangen! Es sind also für meine Ausreise alle Lichter auf Grün und das einzige was mir jetzt noch fehlt, um bald ausreisen zu können, sind genügend Spender. Ich habe schon Zusagen von über tausend Euro monatlich und letzten Monat waren sogar schon 1200 Euro auf meinem VDM-Konto! Praise the Lord und Euch Spendern!

Dankbarer Rückblick

Seit meinem letzten Rundbrief hat sich also einiges getan und ich kann dankbar zurückblicken. Ich



Ich habe für „youtreff.ressourcen – Predigtmaterial für die junge Generation“ verschiedene Produkte entworfen. Hier betreue ich deren Stand auf dem WillowCreek-Kongress.

hatte viel Zeit mit meinen Eltern und Geschwistern. Seit dem ich 1997 nach Witten gezogen bin, habe ich nie wieder so lang mit ihnen zusammen gelebt und das konnte ich wirklich genießen.

Neben einigen Phasen der Kreativität, wo ich Flyer und Broschüren für verschiedene Leute gemacht habe, hatte ich auch Zeit zu lesen und zu reflektieren – viele von Euch konnte ich besuchen und somit viel Energie aus guten Gesprächen ziehen. Es zeigte sich immer wieder, dass Gott mich darin bestätigt, dass dieser nächste Schritt, sein Plan für mein Leben ist.

Auch wenn ich, wie schon zu Anfang erwähnt, gehofft hatte, früher auszureisen, so kann ich rückblickend sehen, dass Gott mir diese Zeit schenkte, damit ich mich auf Ihn und meine neuen Aufgaben ausrichten konnte. Dafür bin ich Ihm sehr dankbar. Meine Leidenschaft für Ihn und für Seine Botschaft wächst wirklich jeden Tag mehr. Darum freue ich mich, dass ich mich und meine Begabungen in Seinen Dienst stellen kann.

Und darum heißt auch der Untertitel meines Bullauges „Communicating Jesus in Africa“. Denn ich will dazu beitragen die umwälzende Botschaft Jesu auf

dem afrikanischen Kontinent zu vermitteln – nämlich Gott lieben und den Nächsten. Und das soll Auswirkungen haben, die wir sehen wollen, oder?

In diesem Sinne, wünsche ich Euch eine schöne Adventszeit.

Bis denn. Ben

PS: Ein Freund und Mentor aus meiner Gemeinde in Witten, Horst Eversberg, hat von sich aus angeboten, einen Zusatz in diesem Rundbrief zu schreiben. Ich bin dankbar, dass er das für mich tut, denn es ist sicher sinnvoll, nicht alles selber zu sagen – gerade wenn es um entscheidende Dinge geht.

Gebetsanliegen

- Für alle nötigen Finanzen
- Für das Visum, dass alle damit verbundenen Formalitäten schnell geklärt werden können
- Ich benötige ein Auto in Südafrika. Möglichst ein unauffälliges ;)
- Meine Wohnungssituation ist schon geklärt. Ein Grund zum Danken!



Liebe Geschwister, liebe Missionsfreunde! von Horst Eversberg

Woran denkt Ihr, wenn das Wort „Mission“ fällt? An den Missionsauftrag, an Missionare, die weltweit Reich Gottes „mitbauen“, an dafür benötigte finanzielle Mittel oder an den „Herrn der Ernte“, der uns auffordert, um „Arbeiter“ zu bitten?

Meine Gemeinde, die FEG Witten, hat in den letzten Jahren solche „Arbeiter“ in unterschiedliche Arbeitsfelder entsandt und sie unterstützt. Einzelpersonen haben sich jeweils finanziell mitbeteiligt. Das ist große Klasse.

Ein „Basisteam für Missionare“, zu dem ich gehöre, übernimmt in unserer Gemeinde die Aufgaben Kontaktpflege, Gebet und aktuelle Informationen in die Gemeinde hinein. Daneben gelingt es diesem Team durch verschiedene Aktionen Spendengelder zu sammeln.

Etwas Persönliches; Meine Spenden und Fürsorge gebe ich zurzeit überwiegend an „unsere Missionare“. Seit den Jahren als Ältester lag und liegt mir der Bereich „Junge Generation“ sehr am Herzen.

Mit großer Dankbarkeit erleben wir seit Jahren, dass begabte junge Menschen sich von Jesus in Dienst nehmen lassen.

Nun steht mit Ben Nimmo ein weiterer „Arbeiter“ in den Startlöchern, um nach Südafrika auszureisen. Die wichtige Aufgabe bei Media-Village für den afrikanischen Kontinent ist bekannt. Die Flugtickets können gebucht werden.

Was allerdings noch fehlt sind ca. 300,- Euro an monatlicher Versorgung, damit vor der Ausreise die von der Missionsgesellschaft gesetzten 80 % der benötigten Gesamtversorgung erreicht wird.

Über Geld darf/muss offen geredet werden. Darf ich Euch darum ermutigen und bitten, zu helfen, diese Lücke zu schließen? Einmalzahlungen oder monatliche Beträge von 10,- Euro bis . . . (nach oben offen) sind dabei möglich.

Spendenbescheinigungen werden von der Missionsgesellschaft ausgestellt, die Spenden als gute Werke „himmlisch“ vergütet.

Herzlichen Dank allen Spendern und Betern.

Mit freundlichen Grüßen Horst Eversberg



Coupon

- ja, ich will dich mit einem Betrag von - € unterstützen
 als Dauerauftrag als Einzelüberweisung
- ich wünsche den Rundbrief als E-Mail (PDF) zu bekommen
- ich wünsche den Rundbrief per Post zu bekommen

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Wohnort

E-Mail · Telefon



Ben's Bullauge im Blog

In regelmäßigen Abständen schreibe ich die aktuellsten Nachrichten auf meine Webseite. Ihr könnt diesen Rundbrief per Mausclick abonnieren oder Grußkarten (von meiner Zeit auf der Doulos) herunterladen und ausdrucken. Schaut einfach ab und zu mal bei www.ben.nimmo.de vorbei. Vielleicht steht ja was neues und interessantes drin.

Adressen

Ben Nimmo

Erikastraße 5a
D-28816 Stuhr
0173-6226947
ben@nimmo.de

VDM

Bremer Straße 41
D-27211 Bassum
www.vdm.org
vdm.bassum@t-online.de

Konto

VDM, Volksbank Stuhr
(BLZ 291 676 24)
Konto-Nr.: 12577 600
immer mit dem Vermerk:
„Ben Nimmo“

Sigrid Riedel Stiftung
KD-Bank Duisburg
(BLZ 350 601 90)
Konto-Nr.: 15 70 40 90 14
immer mit dem Vermerk:
„Ben Nimmo“

Rundbrief per Post:

Carina Junge
Am Brinkhof 9
D-58452 Witten

Rundbrief per E-Mail:

jones_tim@gmx.de